

21.10.19

Stadtteilbeirat Böcklersiedlung-Bughagen

**Protokoll der Sitzung des STB-Böcklersiedlung-Bughagen vom 15.08.2019  
im Lötzer Heimatmuseum in der Sudetenlandstraße 18 h**

**Anwesende:** - Stadtteilbeirat Herr Schättiger, Frau Blane, Herr Jatzow, Herr Schaks, Herr Zschummel  
Frau Diehlmann verspätet sich auf Grund einer Terminüberschneidung,  
Herr Schlemmer nicht anwesend.

Zu TOP 6 Frau Loescher-Samel, Frau Ott, Herr Heilmann (Fachdienstleiter der Stadtplanung)

Zu TOP 7 Frau Loeschner Samel (Stadtplanung)

**Presse – Herr Blum (HC)**

**Zuhörer/Anwohner- 26**

**Beginn:** 19:05 Uhr

**Ende:** 20:55 Uhr

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Schättiger eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, im besonderen die Gastgeberin Frau Eichler vom Lötzer-Heimatmuseum.

TOP 2 Feststellung der ordnungs- und fristgerechten Einladung

Zur Sitzung des Stadtteilbeirats wurde fristgerecht geladen.

TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.06.2019

Der Genehmigung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6 Bebauungsplan Nr.184“ Nördliche Bachstraße –DRK Ehrenamtszentrum

Der Fachdienstleiter der Stadtplanung stellt die Mitarbeiterin Frau Katharina Ott vor. Frau Ott präsentiert den Bebauungsentwurf vom DRK-Ehrenamtszentrum-Bachstraße neben dem Gefahrenabwehrzentrum. In der Präsentation informiert sie über das Planungsziel mit den wesentlichen Festsetzungen. Der Bebauungsplan, die Nutzung der bebaubaren Fläche beträgt 0,5 ha und die Bestandteile wie Baukörper und Parkplätze wurden vorgestellt. Ziel des Entwurfs ist es imweiteren, Anregungen der Anwohner zu bekommen und zu berücksichtigen.

DRK Herr Oliver Hushahn stellt sich vor und vermittelt die Inhalte der Einrichtung des DRK-Ehrenamtszentrums. Es sind 50 freiwillige Kräfte in drei Katastrophenschutzeinheiten vorhanden. Zuhörer /Anwohner : Ist am DRK-Ehrenamtszentrum eine Ampel geplant?

Herr Heilmann es ist keine Ampel geplant. Verkehrsaufkommen ist nicht vorhanden.

Herr Schaks stellt drei Fragen an Herr Heilmann. 1. Frage: Welche Ausgleichsfläche für den Wald sind vorgesehen? Im Gespräch sind 4400 qm. Herr Heilmann: Die Ausgleichsfläche wird durch die Landesforsten angeboten. 2. Frage: Was ist geplant für die Fläche der Parkplätze bei Überbelegung am Freibad, und sind welche an der Elly-Heuss-Knapp-Schule geplant? Herr Heilmann: Ist mir nicht bekannt. 3. Frage: Wie viele PKW-Stellplätze sind für das DRK-Ehrenamtszentrum geplant?

Herr Hushahn DRK antwortet: Es sollen 25 PKW-Stellplätze geschaffen werden. Herr Schaks regt an, diese nicht zu versiegeln sondern mit Rasengittern zu verlegen.

61

#### TOP 7 Bebauungsplan Nr.158" Gewerbegebiet Freesenburg (Freesencenter)

Frau Loeschner-Samel Stadtplanung präsentiert die 6.Änderung des Bebauungsplanentwurfs. Sie stellt die Schließung von REAL im Freesencenter in den Vordergrund, und stellt sicher, dass die EDEKA sich niederlassen wird. In dem Bebauungsplan wird der Erweiterungswunsch von ALDI als B-Plan nicht zugestimmt. Ziel der Planung ist die Umstrukturierung und die Revitalisierung des Einkaufszentrums. Die Verkaufsfläche beträgt 12500 qm. In dem Bebauungsplan wurden die Verkaufsflächen der SB-Discounter, die prozentuale Festlegung von innenstadtrelevanten Gütern (Kleider, Schuhe, Haushalt), ANNEX Handel (Produktion + Handel) und die Gebäudehöhe festgelegt. Die Gutachtliche Stellungnahme im Zuge der Planung ist noch einzuholen, u.a. auch die Artenschutzrechtliche Überprüfung, Umweltprüfung und die Knick-Umwandlungsgenehmigung. Weiterhin wurde von Frau Loeschner-Samel die Nahversorgungszentren und integrierten Nahversorgungszentren in den Stadtteilen von Neumünster in der Präsentation dargestellt. Herr Zschummel stellt die Frage nach der Planungszeit, sind 6 Monaten realistisch für die Umstrukturierung des Einkaufszentrums. Herr Heilmann könnte länger als 6 Monate sein. Herr Zschummel erwähnt, je länger der Leerstand, auch gerade im anstehenden Weihnachtsgeschäft, umso größer die Sorge das weitere Mieter abspringen könnten. Frage von Herr Jatzow, wäre eine Mitarbeiterübernahme nicht möglich gewesen. Anmerkung auch von Herr Zschummel, wenn der Konzern nicht mit den Verkaufszahlen zufrieden ist und den Plan hat den Standort zuschließen, hätte man doch vorher über eine Übernahme einer anderen Einkaufskette nachdenken können, um eventuelle Arbeitsplätze zu erhalten und die Abwanderung von Fachkräften zu verhindern.

Zuhörer stellt Frage an Frau Loeschner-Samel und Herrn Heilmann über die Missstände auf dem Fressenburg-Gelände, verursacht mit dem Parken, sowie die Vermüllung durch Halter der LKW's. Ob nicht die Möglichkeit besteht die Missstände zu beseitigen und in die Städteplanentwicklung ein zu beziehen. Herr Heilmann äußert sich das es im Bebauungsplan –Verkehrskonzept nicht möglich ist. Herr Schaks spricht auch über die Missstände an den Standplätzen der LKW's durch Vermüllung und bestätigt dies.

#### TOP 8 Vergabe der Mittel aus der Aktion „Wir machen Neumünster sauber“

Aus der HC Aktion „Wir machen Neumünster sauber“ erhält der Stadtteil 705 €, die wie folgt verteilt werden:

- 50 € an den Hilfspunkt e.V. für die Pflanzkästen auf dem Kantplatz
- 150 € an die Pfadfinder der Bugenhagenkirche
- 150 € an die Jugendfeuerwehr (Stadtmitte)
- 250 € an die Hans-Böckler-Schule als Umweltschule für Ihre Umweltprojekte
- 105 € an die Immanuel-Kant-Schule

Die Mittelvergabe wurde einstimmig beschlossen.

#### TOP 9 Einwohnerfragen

Zuhörer und Anwohner stellt die Frage an Herr Heilmann, im Bezug auf die KSV-Halle und das Gelände. In wie weit sind die Anwohner der anliegenden Grundstücke betroffen. Herr Heilmann, es gibt noch keine Standortentscheidung für eine neue Sporthalle. Herr Schättiger lobt die große Übersichtlichkeit und komplette Darstellung der Stadtplanung der Stadt Neumünster. Ein Zuhörer und Anwohner hat vor Beginn der Sitzung eine schriftliche Bürgeranfrage eingereicht, es geht um den Verbindungsweg Hansaring (an der Bugenhagenkirche) zur Händelstraße der durch Bäume und Gebüsch zugewachsen ist. Die betroffenen Anlieger sind die Kirchengemeinde Bugenhagen, Stadt Neumünster(Müllsammelstelle) und die Anwohnerin. Der Stadtteilbeirat sichtet auch die beiliegenden Fotos in der schriftlichen Bürgeranfrage und hat Abänderung zu gesichert. Herr Zschummel wird mit dem Küster Herrn Holst der Bugenhagenkirche sprechen. Herr Schaks spricht an den Verbindungsweg Hansaring-Händelstraße-Immauel-Kant-Schule in der Sofortmaßnahme als Schulweg gelten zu lassen. Zuhörer und Anwohner: Warum die Müllsammelstelle an der KSV-Halle nur alle 3 Wochen geöffnet hat. Im Stadtteil Gartenstadt ist dort durchgehend geöffnet. Zuhörer möchte eine bessere Verteilung. Herr Schaks erwähnt auch das dort Schadstoffe (wie Farben) nicht mehr angenommen werden.

61

70  
32

40  
63

61  
40  
70  
662

### TOP 10 Verschiedenes

Herr Schaks erwähnt den Lärmaktionsplan der am 30.10.2019 im Planungs-und Umweltausschuss in den Beschluss gehen soll. Herr Schättiger erklärt Stadtteilgrenzen für einverstanden, keine Einwände der Stadtteilbeiratsmitglieder und erwähnt die Abgrenzungen mit Straßennamen. Herr Schättiger schlägt vor den kompletten Straßenverlauf der Wasbeker Straße zu teilen, mit den Häusern auf der einen Seite die zu Faldera und der Böcklersiedlung-Bugenhagen. Herr Schättiger würdigt das Engagement des „Hilfspunkts“ für die Verteilung von 300 Einladungen zu Stadtteilbeiratssitzung. Frau Jahner ergreift das Wort und spricht ein Lob für die hervorragende Präsentation der Stadtplanung aus.

61

Frau Eichler stellt als Gastgeberin die ehrenamtliche Tätigkeit im Lötzer Heimatmuseum mit der großen Archiv Sammlung aus Ostpreußen und erwähnt die Sonderausstellung Ermland und Masuren von August bis September 2019. Herr Schättiger würdigt Frau Eichlers ehrenamtliche Tätigkeit und möchte hier bald wieder eine Stadtteilbeiratssitzung durchführen können.

### TOP 11 Mitteilungen

Parken in der Königsberger Straße – Herr Schaks teilt mit das versperrte Bürgersteig vom PKW kein wesentliches Problem darstellt. Mülleimer/Papierkörbe Herr Schaks erwähnt die Anzahl ist vom TBZ als Zuständigkeit aufgenommen worden.

32  
70

Ein Zuhörer fragt, wann die nächste Stadtteilbeiratssitzung ist. Herr Schättiger antwortet für die nächste Sitzung ist noch kein Termin angesetzt.

Herr Schättiger beendet die Sitzung um 20:55 Uhr, bedankt sich bei den Anwesenden und wünscht allen einen guten Heimweg.

  
Jörg Zschummel

(Protokoll)

  
Erhard Christian Schättiger

(Vorsitzender)

### Zu TOP 9 Einwohnerfragen

Herr Zschummel hat Herrn Eckart Holst Küster am 20.08.2019 angesprochen auf den Bewuchs auf der Seite vom Bugenhagen-Kirchengelände. Herr Holst hatte einen 3 wöchigen Krankenhausaufenthalt und hatte schon geplant dies zu ändern. Der Bewuchs wurde im Verbindungsweg Hansaring zur Händelstraße zurückgeschnitten.

66.2